

	<p>Objekt: Bindepflock, gedrechselt, unverziert</p> <p>Museum: Börde-Museum Burg Ummendorf Meyendorffstraße 4 39365 Ummendorf (03 94 09) 522 boerde-museum@landkreis-boerde.de</p> <p>Sammlung: Haus-, Hof-, Feldwirtschaft und Handwerk</p> <p>Inventarnummer: BMBU_2009Eil015_Hol</p>
--	---

Beschreibung

Bindepflock, gedrechselt aus Obstbaum-Holz, naturbelassene Oberfläche, ohne Verzierung. (Stück einer kleinen Sammlung identischer Herkunft und Zugangsdatierung mit insgesamt 17 Bindepflocken); Sichtbare Nutzungsspuren in Form schwarzer Verfärbungen.

Ein Bindepflock ist ein landwirtschaftliches Arbeitswerkzeug zum Zusammenbinden der Getreidegarben per Hand nach dem Mähen, z.T. noch bis um die Mitte des 20. Jahrhunderts üblich.

Grunddaten

Material/Technik:

Obstbaum-Holz, gedrechselt

Maße:

L: 263 mm, U: 105 (oben) mm, U: 20 (Spitze) mm

Ereignisse

Hergestellt wann 1900
wer
wo

Schlagworte

- Bindeholz
- Bindepflock
- Ernte

- Garbe (Landwirtschaft)
- Getreideernte
- Landwirtschaft